



DER SCHUL-CUP VON 

EVALUATION

FIT AM BALL - DER SCHUL-CUP VON FUNNY-FRISCH

Projektphase 2005/2006 – Deutschland



Deutsche Sporthochschule Köln

Rahmenzeitplan der quantitativ-statistischen Untersuchung

Herbst 2005	Start „Fit am Ball“ – Phase III (bundesweit)
November 2005	Benennung des Gremiums zur Durchführung der Evaluation. Leitung: Dr. Uwe Hoffmann (DSHS)
bis Dezember 2005	Bewerbung der Schulen auf die Teilnahmeplätze Bewertung der Evaluation der Phase II Entwurf neuer Fragebögen für Kinder, Projekt- und Schulleiter (u. a. in Anlehnung an SPRINT-Studie) Festlegung der Methodik, des zeitlichen Rahmenplans und der Organisationsstrukturen
Januar 2006	Auswahl und Bestimmung der 32 Evaluationsschulen nach den Kriterien: regionale Zuordnung (Ost, West, Nord Süd), Bevölkerungsdichte, Ausländeranteil und sozioökonomisches Umfeld
Januar/ Februar 2006	Auswahl des unabhängigen Interviewer-Teams Schulung/ Besprechung der Interviewer/ Befrager durch Dipl.-Psychologen Matthias Fäth-Regnet (Intersnack) und Dr. Uwe Hoffmann Feinplanung des organisatorischen Ablaufs Befragung der AG-Leiter/-innen im Rahmen der Fortbildungsveranstaltungen in Hamburg, Köln, Leipzig und Erlangen
Februar 2006	Durchführung der VORHER-Befragung an den Schulen (Schulleiter, Projektteilnehmer, Kontrollgruppen) u. a. unter folgenden Bestimmungen: noch kein Projektbeginn vor Ort, Durchführung der Befragung ohne Beeinflussung durch Lehrkräfte etc. Randomisierte Einteilung (Losverfahren) der VORHER befragten Schülergruppen in Projekt- und Kontrollgruppen Eingabe der erfassten Daten
Juni/Juli 2006	NACHHER-Befragung an den Evaluations-Schulen
Juli 2006	Eingabe der erfassten Daten
bis Herbst 2006	Auswertung, Interpretation und Präsentation der anonymisierten Ergebnisse

Evaluationsdesign

Evaluationsmittel: Fragebogen

Teilnehmer/-innen: Schülerinnen und Schüler in Projekt- sowie in
Kontrollgruppen
Projektleiter/-innen und Schulleiter/-innen

32 Schulen in Deutschland mit folgenden verschiedenen
Merkmalskombinationen wurden vor und nach Durchführung des Projektes
durch unabhängige Befrager evaluiert

Nord

	urbanes Umfeld	AL- Anteil	Sozök Umfeld
1	städt.	hoch	hoch
2	städt.	hoch	niedrig
3	städt.	niedrig	hoch
4	städt.	niedrig	niedrig
5	ländl.	hoch	hoch
6	ländl.	hoch	niedrig
7	ländl.	niedrig	hoch
8	ländl.	niedrig	niedrig

Ost

	urbanes Umfeld	AL- Anteil	Sozök Umfeld
17	städt.	hoch	hoch
18	städt.	hoch	niedrig
19	städt.	niedrig	hoch
20	städt.	niedrig	niedrig
21	ländl.	hoch	hoch
22	ländl.	hoch	niedrig
23	ländl.	niedrig	hoch
24	ländl.	niedrig	niedrig

West

	urbanes Umfeld	AL- Anteil	Sozök Umfeld
9	städt.	hoch	hoch
10	städt.	hoch	niedrig
11	städt.	niedrig	hoch
12	städt.	niedrig	niedrig
13	ländl.	hoch	hoch
14	ländl.	hoch	niedrig
15	ländl.	niedrig	hoch
16	ländl.	niedrig	niedrig

Süd

	urbanes Umfeld	AL- Anteil	Sozök Umfeld
25	städt.	hoch	hoch
26	städt.	hoch	niedrig
27	städt.	niedrig	hoch
28	städt.	niedrig	niedrig
29	ländl.	hoch	hoch
30	ländl.	hoch	niedrig
31	ländl.	niedrig	hoch
32	ländl.	niedrig	niedrig

Teilnehmerschulen:

Urbanes Umfeld der Schulen

(ab 20.000 Einwohnern = Städtisch)

Städtisch: 60 %

Ländlich: 40 %

Ausländeranteil

(durchschnittlich: 15,46 %; Einteilung nach 50:50-Kriterium)

Hoher Ausländeranteil: 32 %

Niedriger Ausländeranteil: 68 %

Sozioökonomisches Umfeld

(Einteilung nach 50:50-Kriterium in: Oberschicht und obere Mittelschicht, untere Mittelschicht und Unterschicht)

gehobenes Milieu: 49,5 %

unteres Milieu: 50,5 %

Mögliche Störfaktoren der Evaluation

- Selbsteinschätzung der Kinder
- keine Trennschärfe (Kontakt/Austausch zwischen Kindern aus Teilnehmer- und Kontrollgruppe)
- Saisonale Faktor: Vorbefragung (Winter)/ Nachbefragung (Sommer)
- Fußball-Weltmeisterschaft während der Nachbefragung

Datenanalyse

Die Ergebnisse wurden in einer Datenbank (MS-Access 2003) gesammelt.


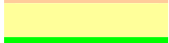


Zur statistischen Auswertung wurde SPSS 12.0G für Windows (Version 12.0.1) verwendet. Zur Datenbeschreibung wurden Häufigkeitsverteilungen, Berechnungen von Mittelwerten und Standardabweichungen vorgenommen.

Zum Nachweis von Veränderungen zwischen den Vor- und Nachbefragungen des Projektes und der Gruppenunterschiede (Teilnehmergruppe/ Kontrollgruppe) wurde der Chi²-Test in der allgemeinen Form eingesetzt.

Bei der Beschränkung auf dichotome Datenzusammenfassungen bei Vorher-Nachher-Vergleichen, beispielsweise für eine zu geringe Belegung der untersuchten Zellen, wurden der McNemar-Test verwendet.

Mittelwertvergleiche wurden mit abhängigen bzw. unabhängigen t-Tests vorgenommen.

Farbliche Kennzeichnung in den Tabellen:

	Signifikanter Unterschied ($P \leq 0,05$) zwischen Vor- und Nachbefragung
	Signifikanter Unterschied ($P \leq 0,10$) zwischen Vor- und Nachbefragung
	Signifikanter Unterschied ($P \leq 0,05$) zwischen Veränderung in Trainings- und Kontrollgruppe
	Signifikanter Unterschied ($P \leq 0,10$) zwischen Veränderung in Trainings- und Kontrollgruppe

Auswertung der Fragebögen

von

Lehrern, Projekt- und Schulleitern

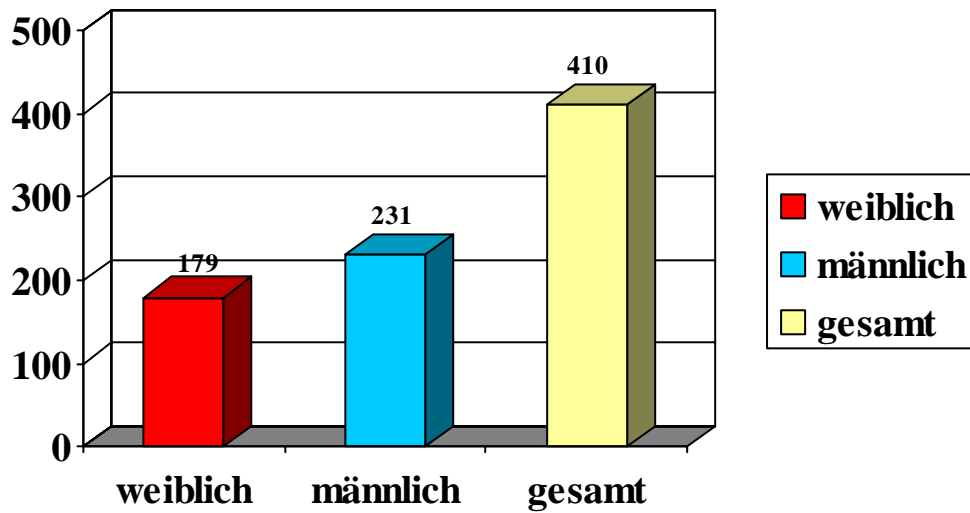
Vorher: 428 Bögen

Nachher: 194 Bögen

Match: 99 Bögen

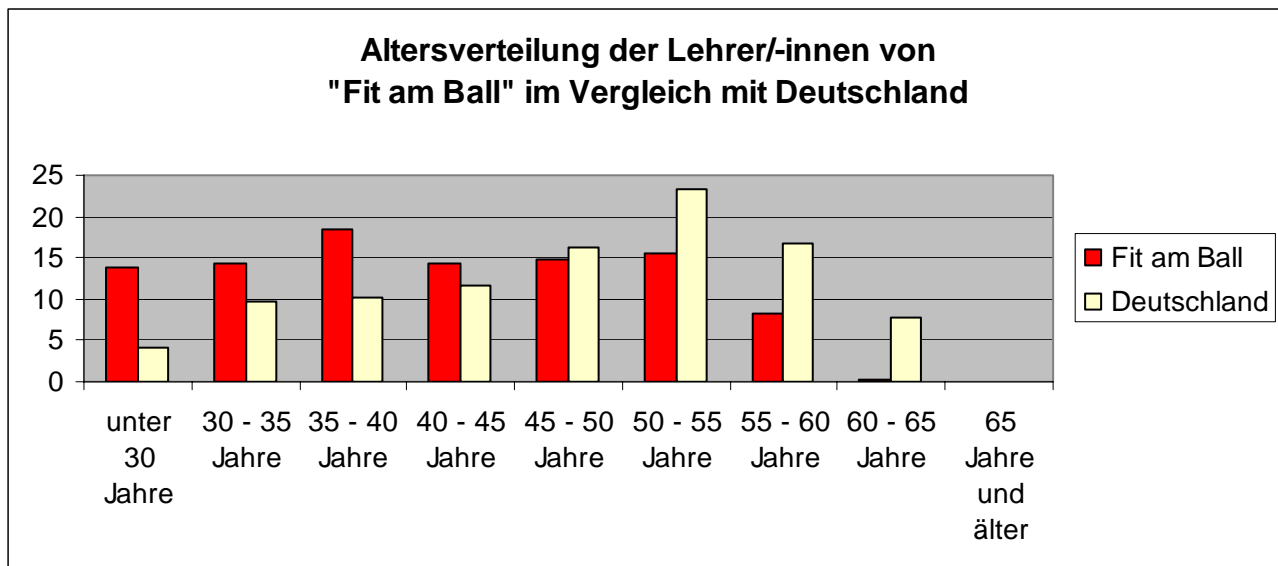
Geschlecht

Lehrer/-innen

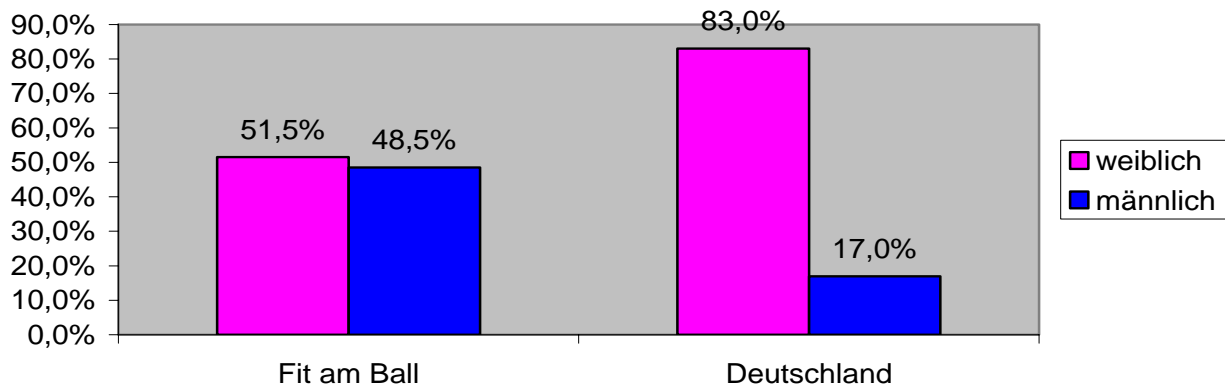


Alter

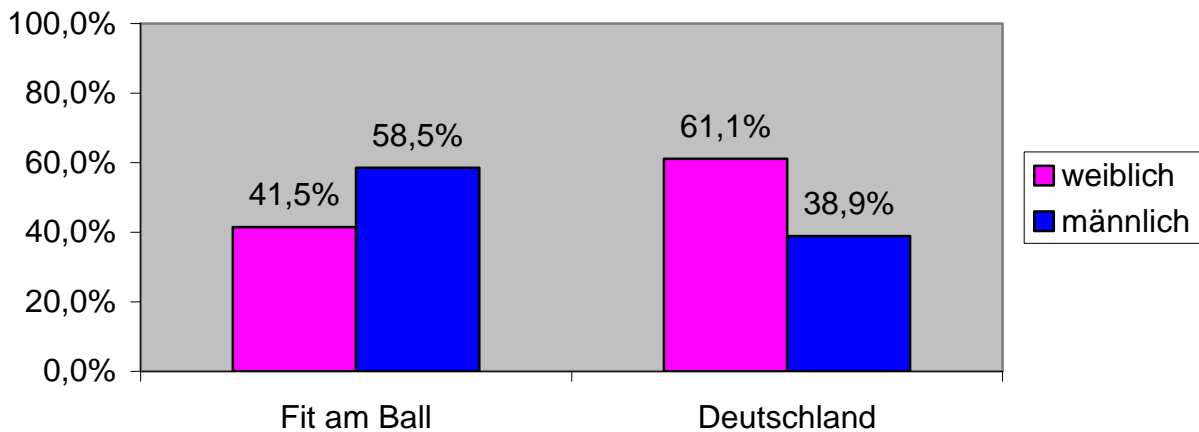
(Durchschnitt 44,3 Jahre)



Verteilung der Anteile Lehrerinnen und Lehrer bei "Fit am Ball" und in Deutschland an Grundschulen

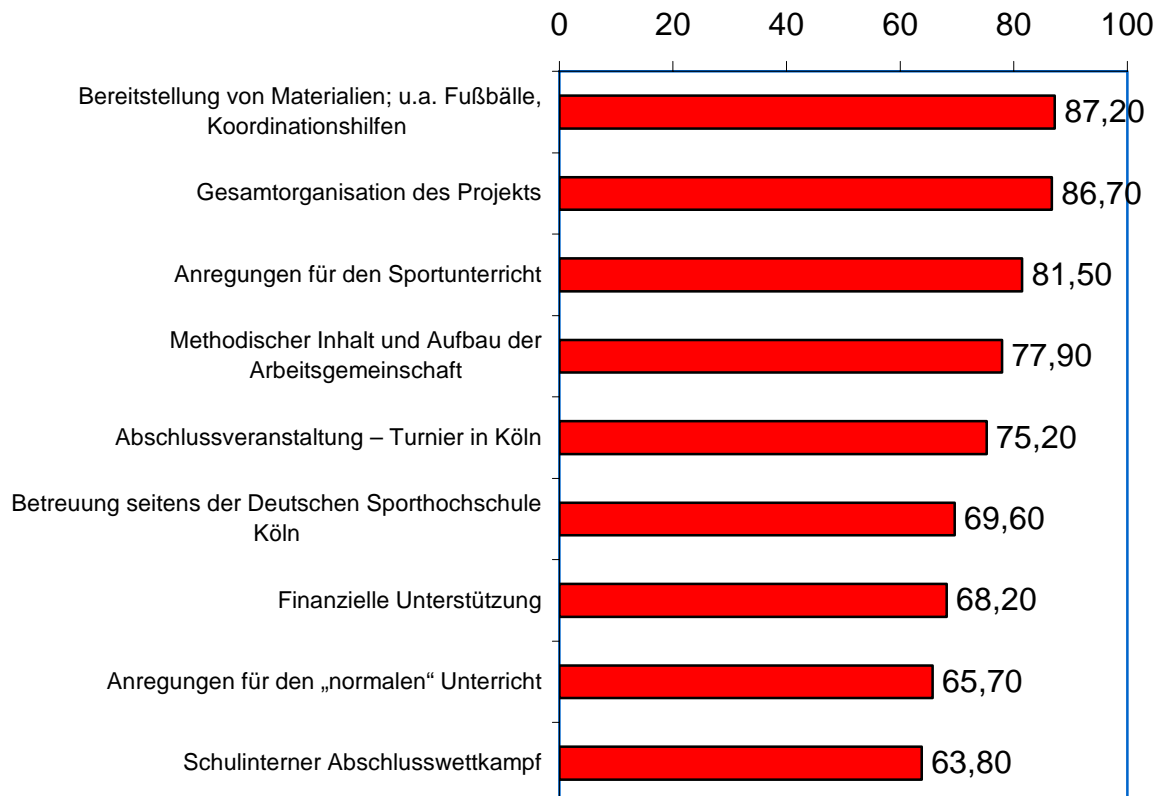


Verteilung der Anteile Lehrerinnen und Lehrer bei "Fit am Ball" und in Deutschland

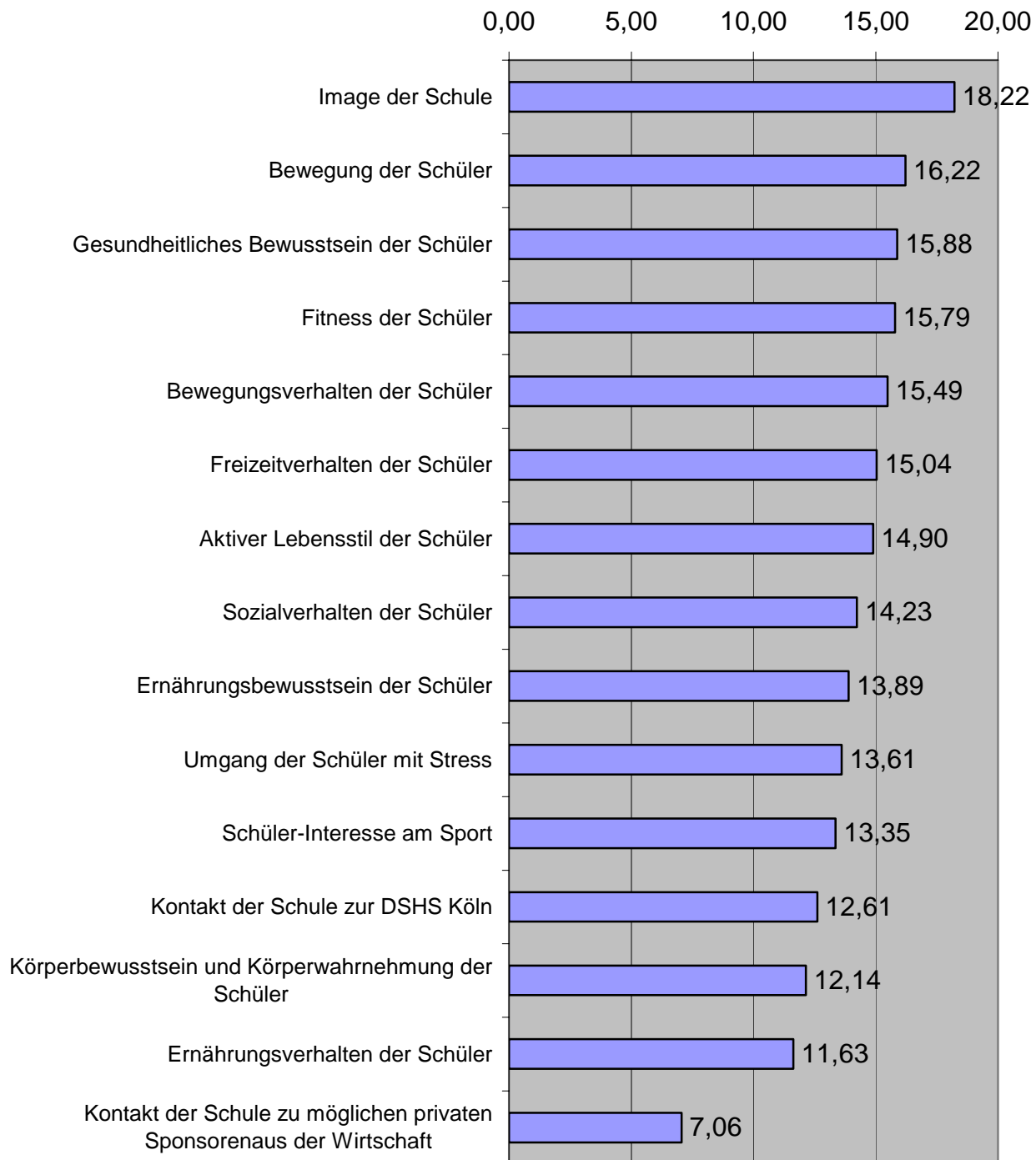


Verbesserung der einzelnen Komponenten von "Fit am Ball"

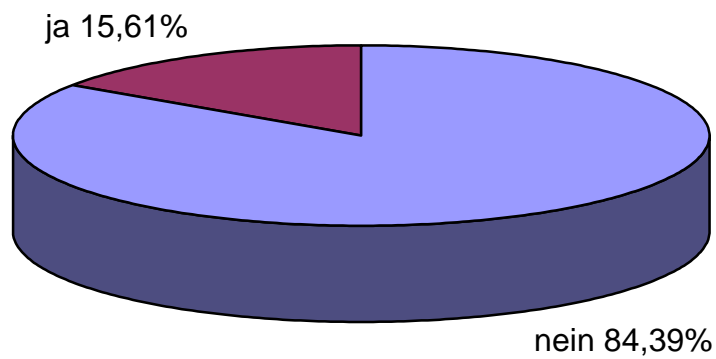
(1 = "schlecht" bis 5 = "sehr gut" in Top-2-Boxen)



Ranking der verschiedenen Aspekte von "Fit am Ball" durch die Lehrerinnen und Lehrer (Index aus Erwartungen x Erfüllungen)

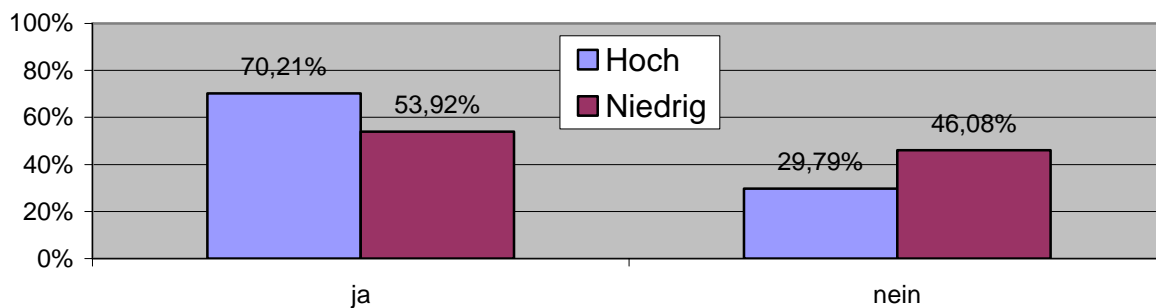


Haben Sie sich genau an die vorgegebenen Trainingseinheiten gehalten?



Signifikanter Unterschied:

Angabe der Lehrer/-innen, die die Übungen aus Zeitgründen nicht alle durchführen konnten: Vergleich der Schulen mit hoher und niedriger Quote an Kindern mit Migrationshintergrund



Beurteilung der einzelnen Bausteine der Trainingseinheiten und die jeweilige Resonanz bei den Kindern durch die Lehrer/-innen

(1 = „sehr schlecht“; 5 = „sehr gut“)

Fit am Ball – Aspekte	Eigene Benotung		Resonanz bei den Kindern	
	MW	Std.-Abw.	MW	Std.-Abw.
Allgemeines Aufwärmen	3,46	1,48	3,18	1,61
Spezielles Aufwärmen	3,42	1,50	3,07	1,55
Fußballspezifische Koordination	3,54	1,63	3,22	1,64
Aufgaben und Spiele zum Thema Ernährung	3,09	1,38	2,61	1,42
Allgemeine Bewegungsförderung	3,40	1,50	3,11	1,53
Übung „Vielseitigkeitswettkampf“	3,40	1,64	3,24	1,73
Spielformen	3,63	1,60	3,56	1,75
Entspannungsspiele (Cool down)	3,20	1,59	2,61	1,63

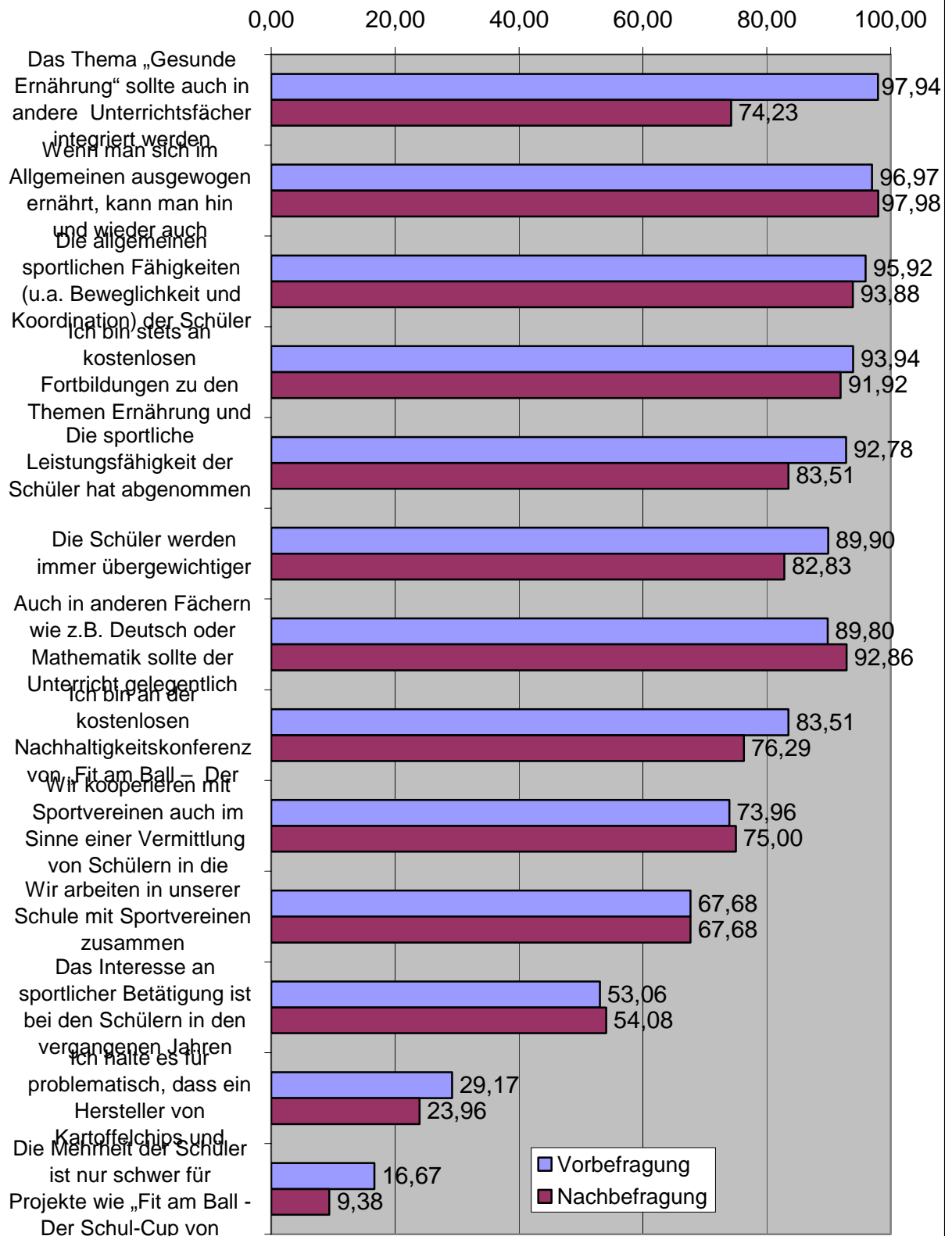
Ranking nach Benotung Lehrer:

Fit am Ball – Aspekte	Eigene Benotung	
	MW	Std.-Abw.
Spielformen	3,63	1,60
Fußballspezifische Koordination	3,54	1,63
Allgemeines Aufwärmen	3,46	1,48
Spezielles Aufwärmen	3,42	1,50
Allgemeine Bewegungsförderung	3,40	1,50
Übung „Vielseitigkeitswettkampf“	3,40	1,64
Entspannungsspiele (Cool down)	3,20	1,59
Aufgaben und Spiele zum Thema Ernährung	3,09	1,38

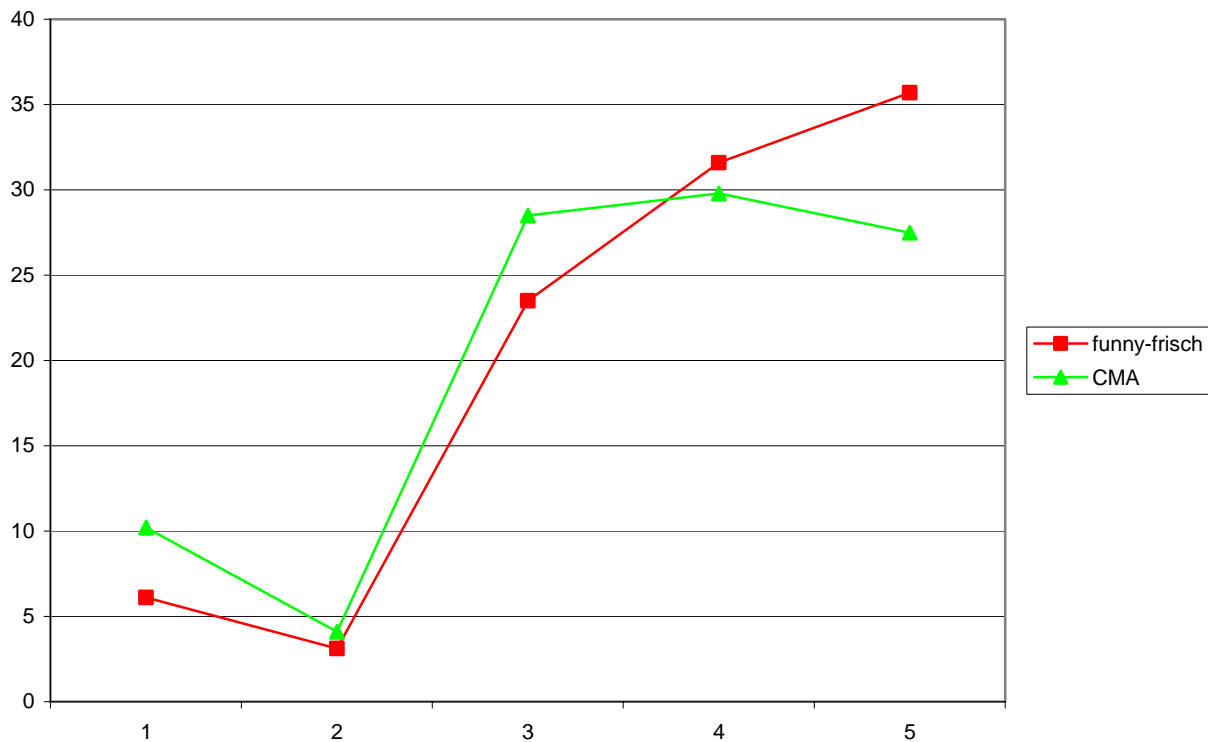
Ranking nach Resonanz Kinder

Fit am Ball – Aspekte	Resonanz bei den Kindern	
	MW	Std.-Abw.
Spielformen	3,56	1,75
Übung „Vielseitigkeitswettkampf“	3,24	1,73
Fußballspezifische Koordination	3,22	1,64
Allgemeines Aufwärmen	3,18	1,61
Allgemeine Bewegungsförderung	3,11	1,53
Spezielles Aufwärmen	3,07	1,55
Entspannungsspiele (Cool down)	2,61	1,63
Aufgaben und Spiele zum Thema Ernährung	2,61	1,42

Zustimmungen von Lehrer/-innen zu projektspezifischen Aussagen (Angaben in Prozent)



Abschlussbewertung: Auftreten der Sponsoren (1 = "sehr schlecht" bis 5 = "sehr gut")



	N	Top-Box in %	Top-2-Box in %	Mittelwert	Standardabweichung
Wie beurteilen Sie das Auftreten des Hauptsponsors „funny-frisch“ während des gesamten Projektes „Fit am Ball – Der Schul-Cup von funny-frisch“? (von 1 = „sehr schlecht“ bis 5 = „sehr gut“)	193	32,2	67,3	3,76	1,201
Wie beurteilen Sie das Auftreten des Cosponsors CMA während des gesamten Projektes „Fit am Ball – Der Schul-Cup von funny-frisch“? (von 1 = „sehr schlecht“ bis 5 = „sehr gut“)	193	24,1	57,8	3,37	1,416

Auswertung der Fragebögen

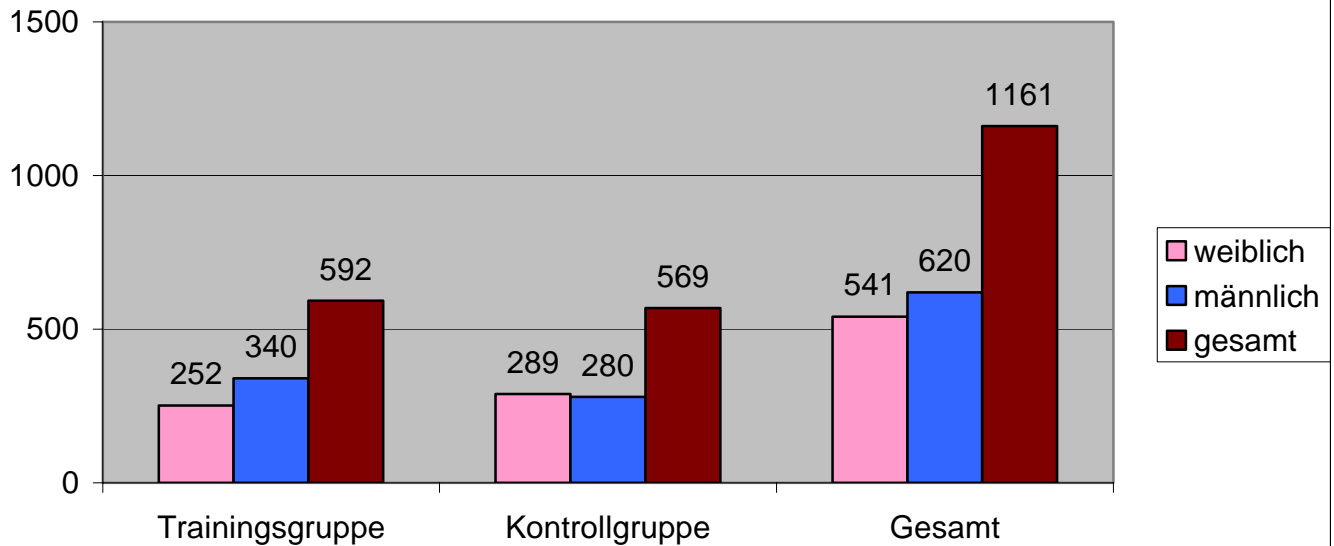
von

Schülerinnen und Schülern

in

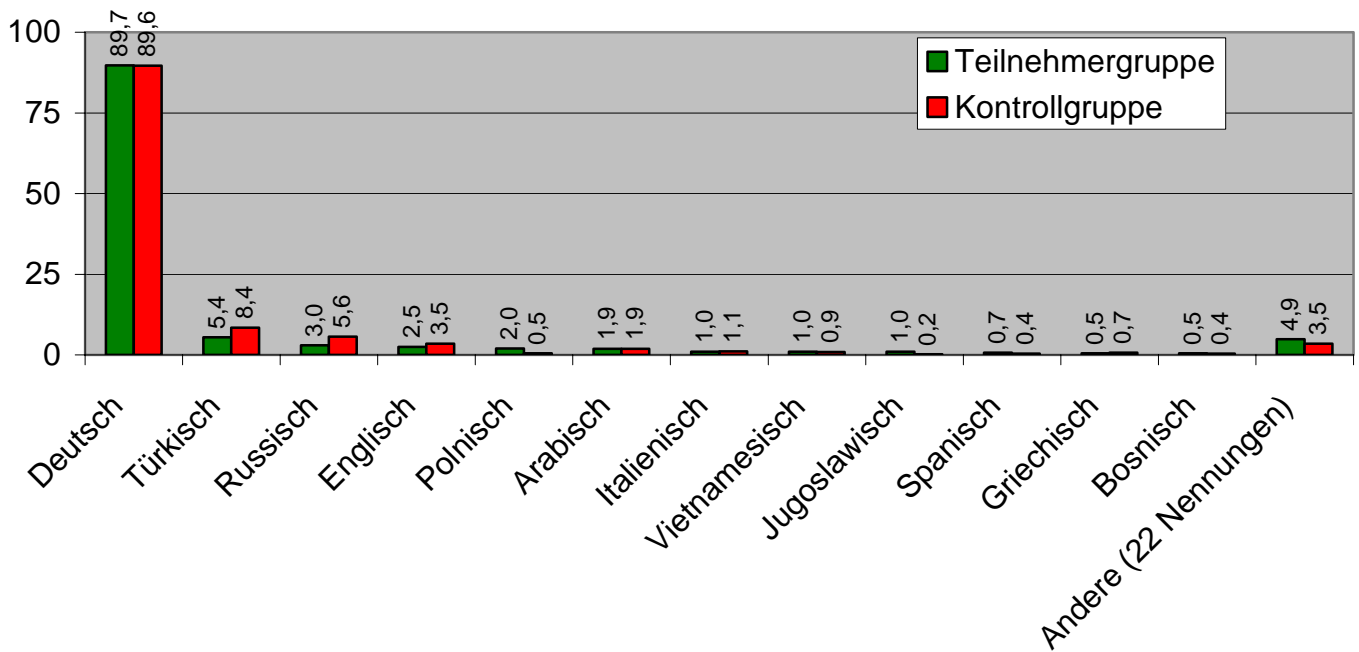
**Teilnehmer- und Kontrollgruppen,
vorher/ nachher**

Aufteilung der Kinder nach Geschlecht und nach Zugehörigkeit (Teilnehmer- oder Kontrollgruppe)



Durchschnittswerte	Alter	Größe	Gewicht	BMI *
Teilnehmergruppe n=592	10,5	149,35 cm	43,2 kg	18,67
Kontrollgruppe n=569	10,4	147,88 cm	42,55 kg	18,52

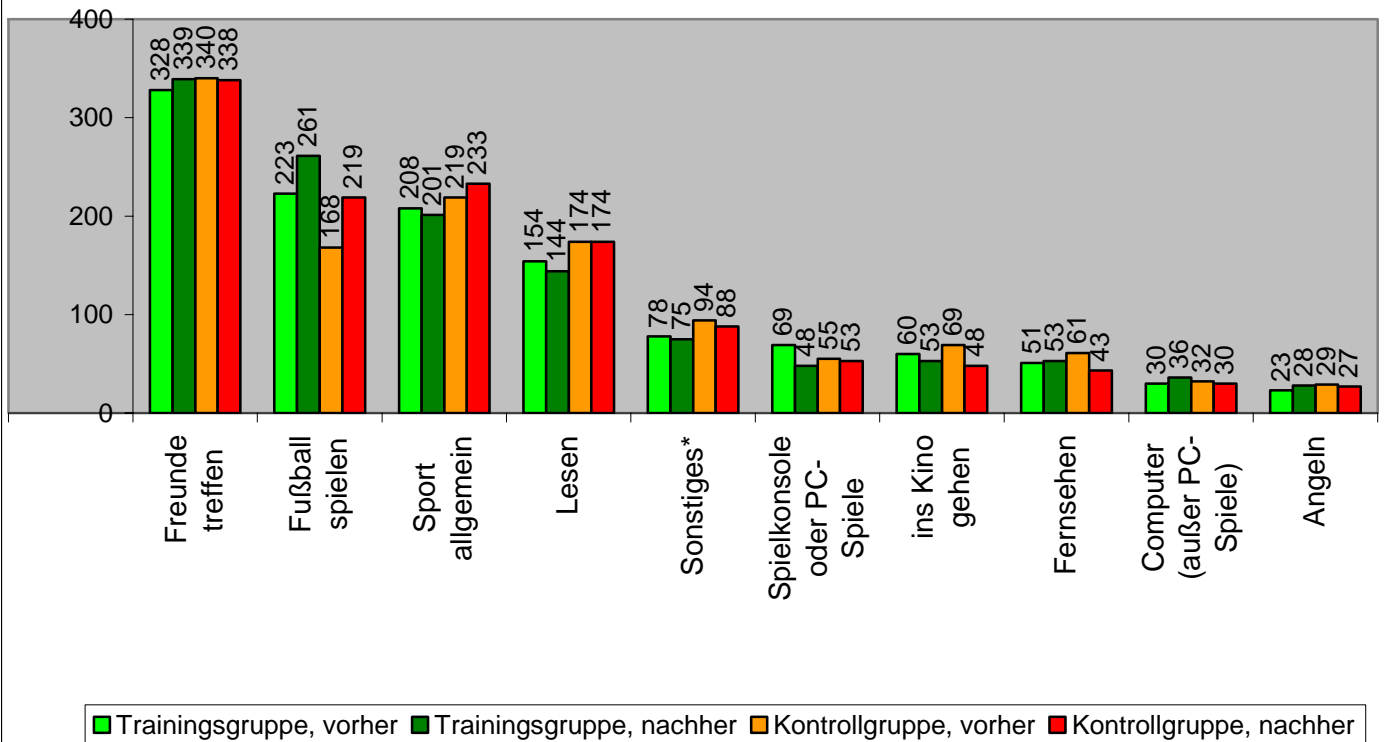
In welcher Sprache sprichst Du mit Deinen Eltern? (Angaben in %)



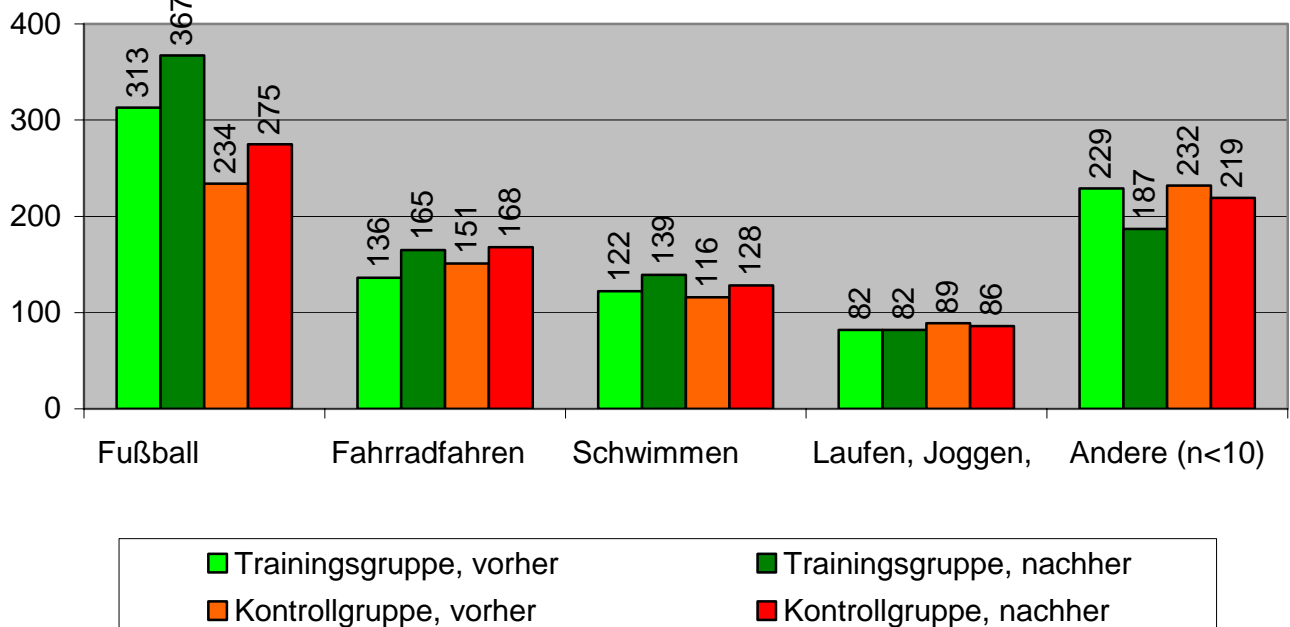
Mediennutzung

Durchschnittswerte	TV	PC-Spiele, Spielkonsole	PC- Anwendungen
Teilnehmergruppe	107 min	73 min	65 min
Kontrollgruppe	106 min	71 min	61 min

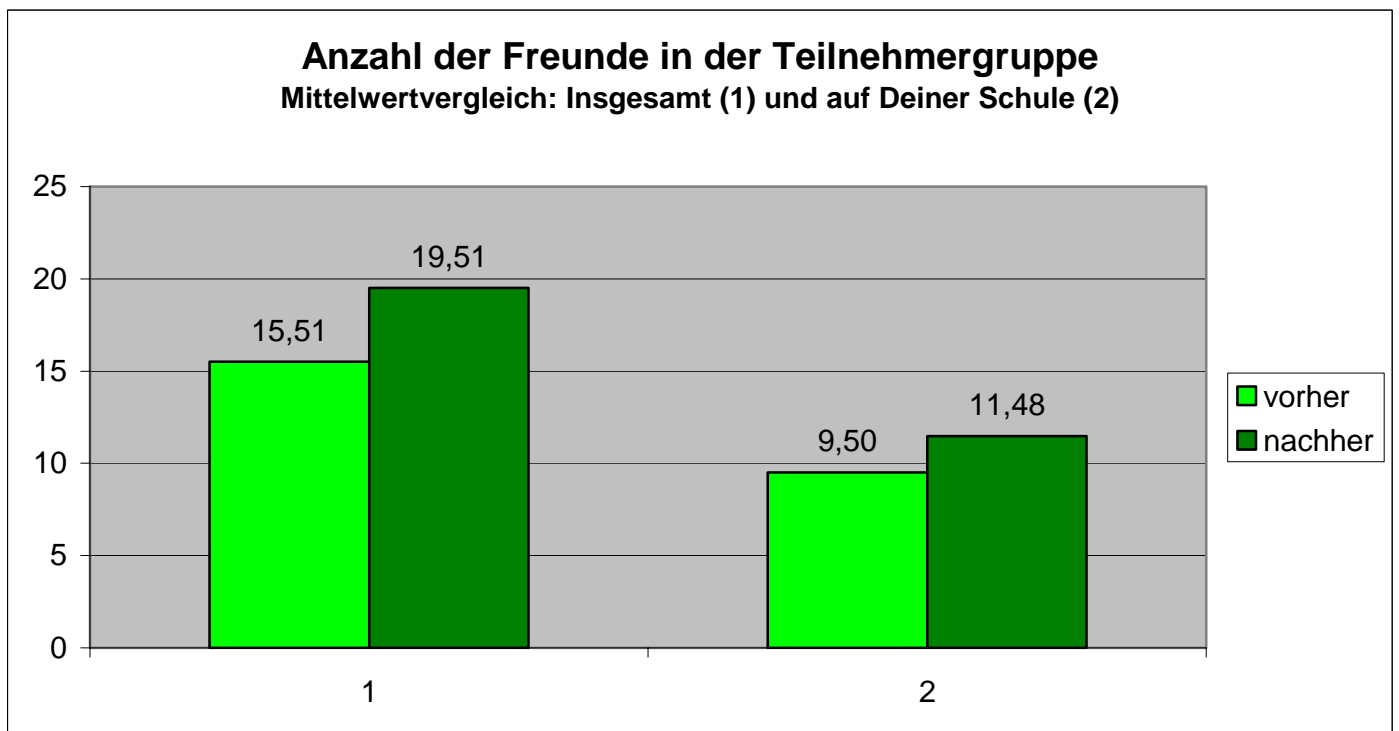
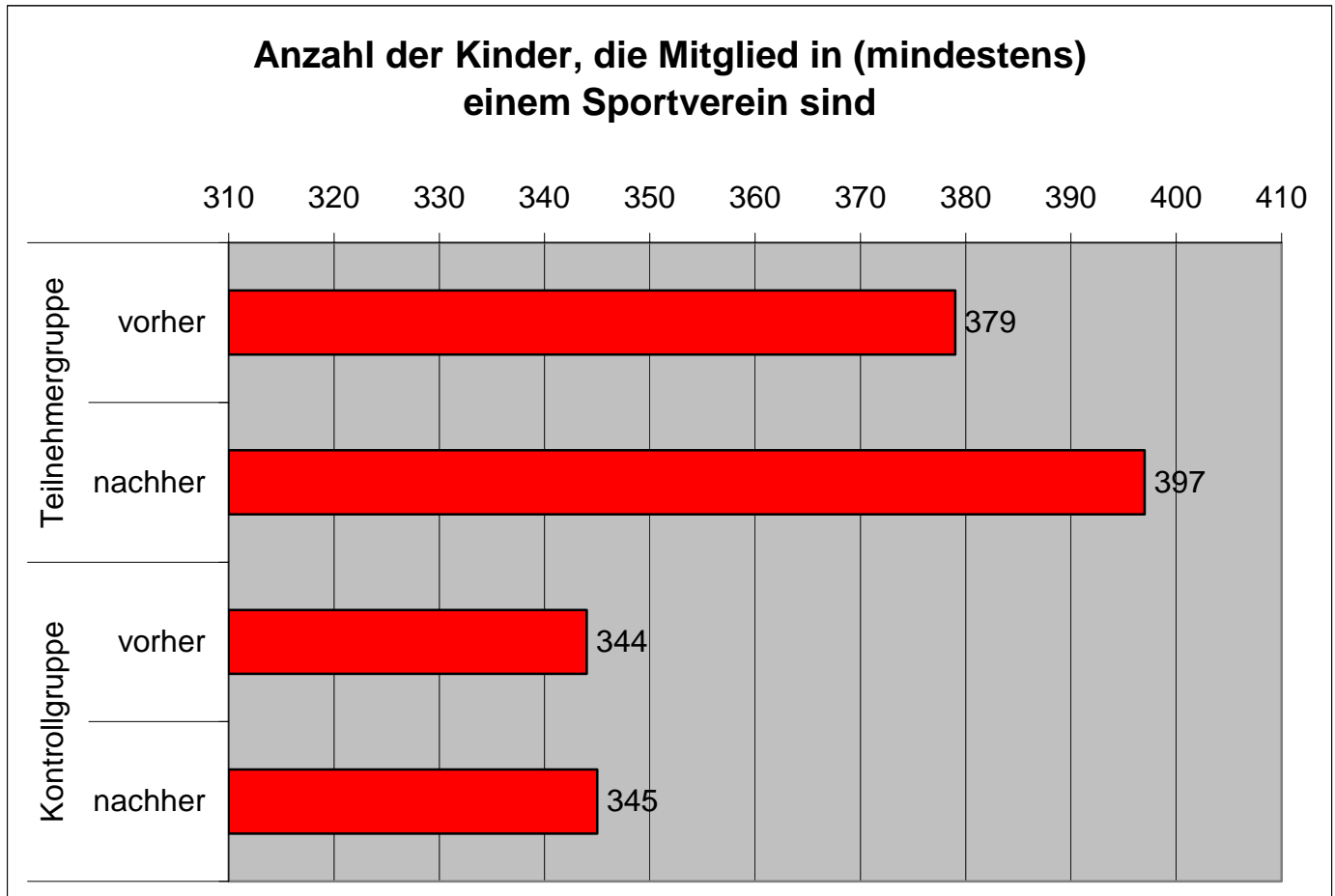
Was machst Du am liebsten in Deiner Freizeit?



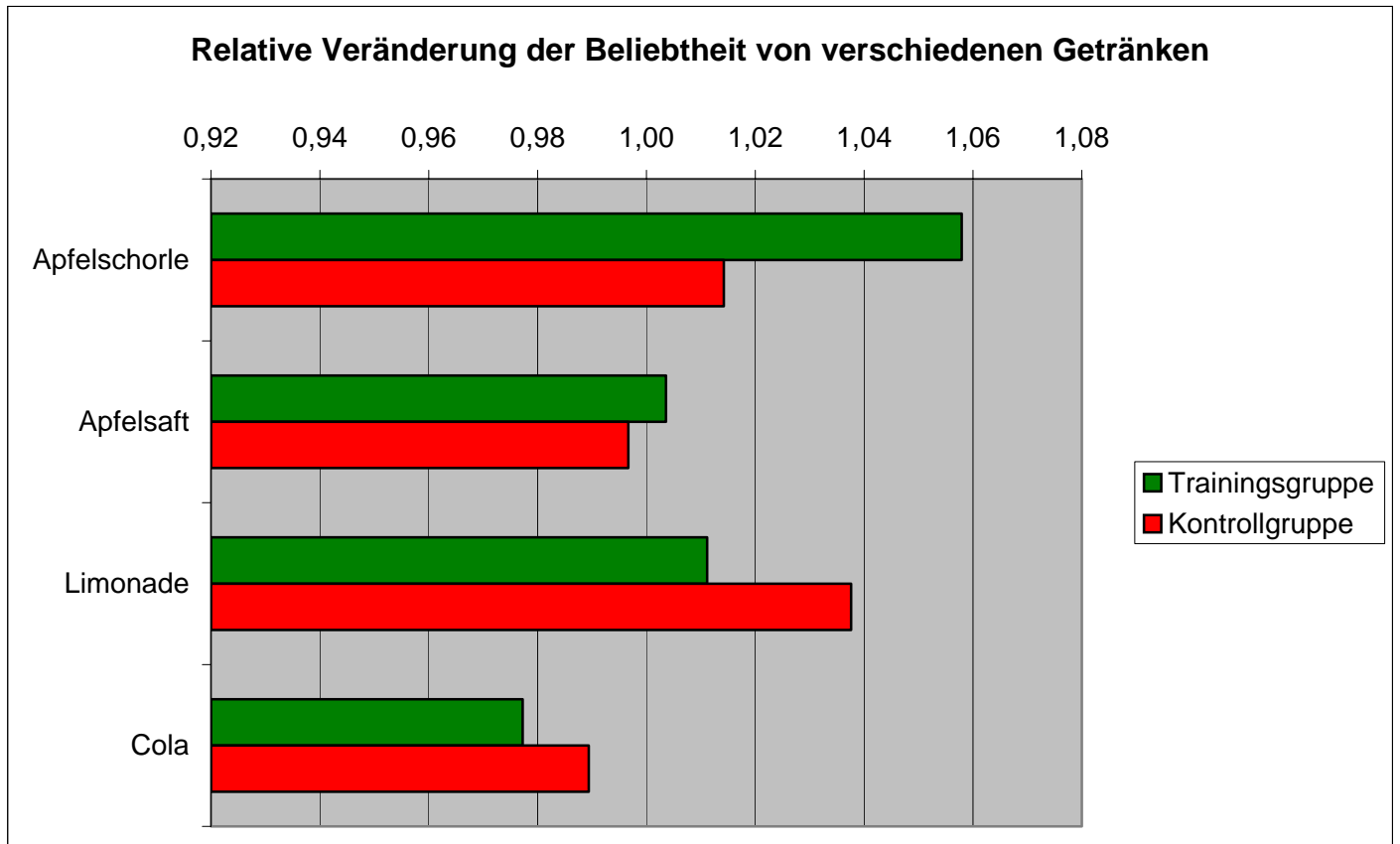
Welchen Sport betreibst Du am liebsten (absolute Werte)



Vereinszugehörigkeit



Trinkverhalten



Signifikanter Unterschied in der Teilgruppe:

		0	1	Gesamt	
Verbesserung: Apfelschorle					
Soz Umfeld	gehoben	437	132	569	23,20%
	niedrig	399	162	561	28,88%
Gesamt		836	294	1130	

Signifikante Unterschiede in der Nachbefragung:

Geschlecht:

Verbesserung: Ich spiele gern Fußball				Gesamt	1
		0	1		
Geschlecht	weiblich	316	216	532	40,60%
	männlich	498	100	598	16,72%
Gesamt		814	316	1130	

Verbesserung: Wenn ich Sport treibe, merke ich gar nicht, wie schnell die Zeit vergeht				Gesamt	1
		0	1		
Geschlecht	weiblich	415	117	532	21,99%
	männlich	508	90	598	15,05%
Gesamt		923	207	1130	

Verbesserung: Ich kann schnell laufen				Gesamt	1
		0	1		
Geschlecht	weiblich	374	158	532	29,70%
	männlich	486	112	598	18,73%
Gesamt		860	270	1130	

Sozioökonomisches Umfeld

Verbesserung: Ich treibe gern Sport				Gesamt	1
		0	1		
Soz Umfeld	gehoben	476	49	525	9,33%
	niedrig	514	91	605	15,04%
Gesamt		990	140	1130	

Verbesserung: Schorle				Gesamt	1
		0	1		
Soz Umfeld	gehoben	437	132	569	23,20%
	niedrig	399	162	561	28,88%
Gesamt		836	294	1130	

Ausländeranteil

Verbesserung: Ich bin mit mir selbst zufrieden				Gesamt	1
		0	1		
AL-Anteil	hoch	417	117	534	21,91%
	niedrig	491	105	596	17,62%
Gesamt		908	222	1130	

Verbesserung: Ich mag mich so, wie ich bin				Gesamt	1
		0	1		
AL-Anteil	hoch	433	101	534	18,91%
	niedrig	513	83	596	13,93%
Gesamt		946	184	1130	

BMI

Verbesserung: Ich treibe gern Sport				Gesamt	1
		0	1		
BMI	<=normal	858	105	963	10,90%
	>= übergewichtig	132	35	167	20,96%
Gesamt		990	140	1130	

Verbesserung: Ich bin sportlich fit				Gesamt	1
		0	1		
BMI	<=normal	800	163	963	16,93%
	>= übergewichtig	122	45	167	26,95%
Gesamt		922	208	1130	

Verbesserung: Sport im Verein zu treiben ist für mich...				Gesamt	1
		0	1		
BMI	<=normal	787	176	963	18,28%
	>= übergewichtig	126	41	167	24,55%
Gesamt		913	217	1130	

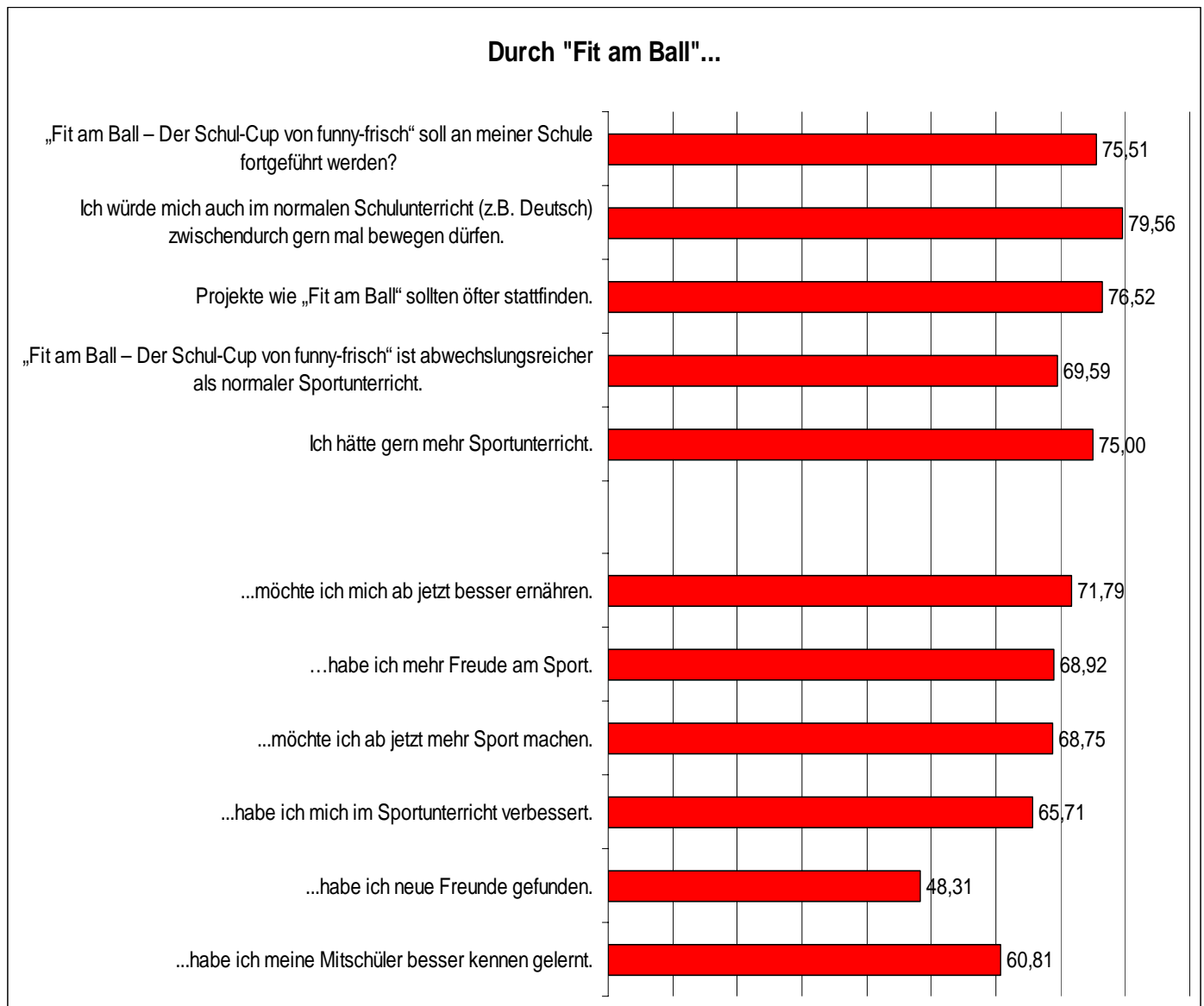
Verbesserung: Nudeln				Gesamt	1
		0	1		
BMI	<=normal	808	155	963	16,10%
	>= übergewichtig	125	42	167	25,15%
Gesamt		933	197	1130	

Verbesserung: etwas gelungen				Gesamt	1
		0	1		
BMI	<=normal	731	232	963	24,09%
	>= übergewichtig	116	51	167	30,54%
Gesamt		847	283	1130	

Verbesserung: Ausdauer				Gesamt	1,00
		0	1		
BMI	<=normal	758	205	963	21,29%
	>= übergewichtig	119	48	167	28,74%
Gesamt		877	253	1130	

Verbesserung; Balancieren				Gesamt	1,00
		0	1		
BMI	<=normal	731	232	963	24,09%
	>= übergewichtig	114	53	167	31,74%
Gesamt		845	285	1130	

Nachbefragung der Teilnehmerkinder:



Überblick: Kommentare zum Ende des Fragebogens:

Kommentare	174	100%
positiv (bspw. hat Spaß gemacht, war schön, super gut, möchte weiter machen etc.)	118	68%
negativ (bspw. AG zu oft ausgefallen, bin unterfordert, manche Übungen waren doof etc.)	18	10%
sonstige	38	22%